

**Mitteilung für den öffentlichen Teil
der Sitzung des Kulturausschusses am 6. Oktober 2026**

Thema:

Mittwochs auf der Burg 2026: Kostenfreie Konzerterlebnisse in besonderer Atmosphäre

Mitteilung:

Mit der Konzertreihe „Mittwochs auf der Burg“ bietet das Kulturamt in den Sommermonaten ein kostenfreies Musikprogramm im Innenhof der Sparrenburg. Die Reihe verbindet kulturelle Teilhabe und musikalische Vielfalt mit dem besonderen Ambiente eines der Wahrzeichen der Stadt und hat sich als fester Bestandteil des sommerlichen Veranstaltungsgeschehens etabliert.

In diesem Sommer fanden drei Konzerte statt. Den Auftakt am 17. Juni gestaltete das australische Schwesternduo Charm of Finches. Mit ihrem komplexen Folk-Pop zwischen Melancholie und Leichtigkeit begeisterten sie rund 450 Besucher*innen. Als Opening Act trat die Band Alinalin aus Bielefeld und Osnabrück auf.

Am 1. Juli war Singer-Songwriter Kevin Rabemanisa mit seiner Band zu Gast. Seine Mischung aus soulful Pop, akustischem Storytelling und subtilen World-Music-Einflüssen zog mehr als 550 Besucher*innen an. Begleitet wurde er vom lokalen Duo Beatwo, das den Abend als Opening Act eröffnete.

Den Abschluss der diesjährigen Reihe bildete am 19. August der Auftritt von Stina Holmquist mit ihrer Band. Die Musikerin verbindet Indie- und Art-Pop mit atmosphärischen Klangwelten und energiegeladenen Momenten. Der Bielefelder Musiker Moe eröffnete den Abend. Aufgrund der Wetterlage musste das Konzert kurzfristig vom Innenhof der Sparrenburg in den Bunker Ulmenwall verlegt werden. Dort war die Besucher*innenzahl auf 199 Personen begrenzt. Trotz der notwendigen Verlegung konnte das Konzert damit stattfinden und die Reihe erfolgreich abgeschlossen werden.

Ein besonderes Merkmal von „Mittwochs auf der Burg“ sind die Opening Acts. Künstler*innen aus Bielefeld und der Region erhalten hier die Möglichkeit, aufzutreten und sich einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Publikumsvotings. Das Format schafft eine direkte Verbindung zwischen der lokalen Musikszene und den etablierten beziehungsweise überregional bekannten Künstler*innen.

Das Gesamtprojektvolumen beläuft sich auf 10.000 €. Die Kosten der Veranstaltungsreihe werden zu rund 50% aus Eigenmitteln und zu rund 50% aus Sponsorenmitteln finanziert.

Mit insgesamt knapp 1.200 Besucher*innen bei den drei Konzerten hat „Mittwochs auf der Burg“ erneut das Potenzial kostenfreier Kulturangebote an außergewöhnlichen Orten unter Beweis gestellt. Die Reihe ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, macht die Sparrenburg als besonderen Veranstaltungsort erlebbar und bietet zugleich Musiker*innen aus Bielefeld und der Region eine wertvolle Bühne. Damit leistet „Mittwochs auf der Burg“ einen relevanten

Beitrag zur kulturellen Vielfalt und zur Belebung des sommerlichen Veranstaltungsgeschehens in Bielefeld.